

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Peter Meyer

**Dritter Vizepräsident Peter Meyer:** Ich rufe Tagesordnungspunkt 3 auf:

### **Gesetzentwurf der Staatsregierung**

**zur Änderung des Polizeiorganisationsgesetzes und der Verordnung zur**

**Durchführung des Polizeiorganisationsgesetzes (Drs. 16/2628)**

**- Zweite Lesung -**

Eine Aussprache findet hierzu nicht statt. Wir kommen deshalb sofort zur Abstimmung.

(Unruhe)

- Ich darf um etwas Ruhe bitten.

Der Abstimmung liegen der Gesetzentwurf auf Drucksache 16/2628 und die Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen und Innere Sicherheit auf Drucksache 16/3308 zugrunde. Der federführende Ausschuss empfiehlt die unveränderte Annahme.

Wer dem Gesetzentwurf zustimmen will, den bitte ich um das Handzeichen. - Das sind die Fraktionen der CSU, der FDP, der SPD, der Freien Wähler und der GRÜNEN. Gibt es Gegenstimmen? - Das ist nicht der Fall. Enthaltungen? - Das ist nicht der Fall. Dann ist einstimmig so beschlossen.

Da ein Antrag auf Dritte Lesung nicht gestellt wurde, führen wir gemäß § 56 der Geschäftsordnung sofort die Schlussabstimmung durch. Ich schlage vor, sie in einfacher Form durchzuführen. - Widerspruch erhebt sich nicht.

Wer dem Gesetzentwurf seine Zustimmung geben will, den bitte ich, sich vom Platz zu erheben. - Danke schön. Ich habe zwar niemanden gesehen, der sitzen geblieben ist, aber ich frage der Form halber nach Gegenstimmen und Enthaltungen. - Keine. Damit ist das Gesetz so angenommen. Es hat den Titel: "Gesetz zur Änderung des Polizeiorganisationsgesetzes und der Verordnung zur Durchführung des Polizeiorganisationsgesetzes".